

Pressemappe

# Architekturhaus A Salzburg S



# Übersicht

» Übersicht	2
» Informationsgespräch	3
» Ein Haus für die Architektur	4
» Architekturhaus Salzburg	5
» Der Ort und das Objekt	6
» Nutzungskonzept	7
» Die Initiative Architektur im Architekturhaus	8
» Finanzierung	9
» Die Planung	10
» Zeitplan	13
» Team	14

# Informationsgespräch

**Donnerstag, 6. Juli, 9.30 Uhr**

Architekturhaus Salzburg, Sinnhubstraße 3, 5020 Salzburg

9.30 Uhr

**Roman Höllbacher, Künstlerischer Leiter Initiative Architektur**

Begrüßung, Moderation

9.35 Uhr

**Gudrun Fleischmann-Oswald, Vorsitzende Initiative Architektur**

Konzept Architekturhaus und Eigenleistungen des Verein

9.40 Uhr

**Heinz Schaden, Bürgermeister**

Ein Architekturhaus für die Stadt Salzburg – Ein Ziel des Kulturleitbildes

9.45 Uhr

**Heinrich Schellhorn, Landesrat für Kultur und Soziales**

Zur Bedeutung des Architekturhauses für die Kulturvermittlung/-produktion im Land Salzburg

9.50 Uhr

**Johann Padutsch, Stadtrat für Raumplanung**

Zum Standort in der Riedenburg und dem Stellenwert des neuen Hauses für die Stadtplanung

9.55 Uhr

**Bernhard Kopf, Direktor gswb und DI Gerald Beck, Geschäftsführer Strauss & Partner**

Die neue Wohnanlage Riedenburg und das Architekturhaus aus Sicht der Bauträger

HINWEIS:

Unter <https://initiativearchitektur.at/presse-1/informationsgespraech-architekturhaus-salzburg> finden Sie diese Pressemappe als Pdf, druckfähige Bilder sowie das neue Logo zum Downloaden.

# Ein Haus für die Architektur

Nach 25 Jahren erhält Salzburg endlich ein Haus für die Architektur, eine eigene Adresse für die Vermittlung von Baukultur! Den Grundstein für die Adaptierung des Backsteingebäudes in der ehemaligen Riedenburgkaserne bilden die Förderungen von Stadt und Land Salzburg sowie Beiträge der Eigentümer (das sind der gemeinnützige Wohnbauträger gswb und die Strauss & Partner Development GmbH). Bedingung für die gewährten Förderungen ist auch die Erbringung von Eigenleistungen durch den Verein Initiative Architektur. So stellen Mitglieder des Vorstandes die erforderlichen Architektenleistungen ehrenamtlich der Allgemeinheit zur Verfügung. Die Lukrierung von Sponsor- und Spendenbeiträgen aus der Wirtschaft bzw. von Privaten ist dabei auch Teil unseres Finanzierungskonzepts. Das heißt wir brauchen für die Realisierung des Gesamtprojekts SponsorInnen und SpenderInnen, die uns unterstützen!



# Architekturhaus Salzburg

Der Vorstand der Initiative Architektur initiierte einen internen Prozess, bei dem sowohl ein Kreis von Interessierten als auch ExpertInnen aus dem Bereich Werbung, grafische Gestaltung bzw. Markenbildung (Christian Steinwender und Thomas Haitzinger – „designpark“-Büro für Gestaltung) hinzugezogen wurden. In diesem breiten Diskussionsprozess wurden verschiedenste Varianten von Kunstnamen entwickelt, die sich aus den Begriffen Architektur, Baukultur, Modularität u.ä. ableiteten bzw. zusammensetzten. Am Ende dieses Prozesses stand die Erkenntnis, dass es einen möglichst einfachen Namen braucht, der den Inhalt der neuen Kultureinrichtung klar, unmissverständlich und mit einer regionalen Kodierung vermittelt. Dies leistet der Begriff „Architekturhaus Salzburg“.

Zum Namen wurde auch ein Logo für das neue Architekturhaus Salzburg entwickelt, das bewusst grafische Elemente des Logos der Initiative Architektur weiterschreibt. Die Initiative Architektur bleibt einerseits als selbstständige Einrichtung und als Trägerin des Hauses klar erkennbar, umgekehrt bietet das neue Architekturhaus Salzburg aber auch anderen Institutionen aus den Bereichen Architektur und Baukultur die Möglichkeit dort Veranstaltungen durchzuführen.



Logo des neuen Architekturhauses

## Der Ort und das Objekt

Das rd. 300 qm große ehemalige Stallgebäude wurde zuletzt als Lager genutzt. Es eignet sich aufgrund seiner Lage und Größe ideal für die Nutzung als Architekturhaus Salzburg. Im Hinblick auf den konkreten Ort ist es selbstverständlich auch ein Ziel, dem neuen Quartier, das auf dem Areal der ehemaligen Riedenburgkaserne entstehen wird (Baubeginn Herbst 2016, Fertigstellung Abschnitt Nord: 2018, Abschnitt Süd: 2020), zusätzliche Attraktivität durch eine kulturelle Nutzung zu verleihen. Mit der Inbetriebnahme des Architekturhauses Salzburg kann mit Juni 2018 gerechnet werden.



Lageplan der Wohnbebauung Riedenburg mit dem Architekturhaus Salzburg

# Nutzungskonzept

Das Architekturhaus Salzburg – ein offener Ort!

Als Haus für die Vermittlung von Themen der Architektur und Baukultur konzipiert, sind sowohl Ausstellungsflächen, als auch Räume für Seminare und Vorträge, in der Planung vorgesehen. Gedacht als offener Ort, lädt die Initiative Architektur bewusst externe Gruppen aus diesem Bereich, zur Nutzung der neuen Räume ein. Als Zielgruppen sollen BewohnerInnen von Stadt und Land Salzburg sowie Architekturinteressierte von nationaler und internationaler Herkunft angesprochen werden. Hierfür werden spezifische Programme für unterschiedliche Altersgruppen entwickelt.



# Die Initiative im Architekturhaus Salzburg

Die Initiative Architektur ist das regionale „Haus der Architektur“ für Salzburg. Seit der Gründung 1993 kam es zu einem kontinuierlichen Anstieg von Veranstaltungen und Besucherzahlen.

## Unsere Aufgaben und Ziele

- » Öffentlichkeitsarbeit für eine zeitgemäße Baukultur
- » Architekturvermittlung durch Ausstellungen, Vorträge, Symposien, Führungen und Exkursionen
- » Organisation und Abwicklung von Architekturpreisen
- » Herausgabe von Publikationen
- » Stellungnahmen und öffentliche Diskussionen zu aktuellen Themen
- » Sammlungspartnerin der Internet-Plattformen nextroom und archtour

Der Verein hat aktuell 146 zahlende Mitglieder und einen ehrenamtlichen Vorstand mit zwölf Personen. Für die Umsetzung des Programms sorgt ein Team mit vier Teilzeit-MitarbeiterInnen. Im langjährigen Durchschnitt finden pro Jahr 50-60 Veranstaltungen statt. Auf bis zu 90 Ereignisse wächst die Zahl der Veranstaltungen, bei den alle zwei Jahre stattfindenden Architekturtagen. Im Durchschnitt besuchen pro Jahr rund 3.500 – 4.000 Personen die Veranstaltungen der Initiative Architektur. In den vergangenen Jahren (2013-16) konnten insbesondere durch die verstärkte Ausstellungstätigkeit die Besucherzahlen kontinuierlich gesteigert werden.

In unserem Newsletter informieren wir monatlich über aktuelle Themen aus dem Bereich der Architektur und Baukultur. Oberste Priorität genießt dabei immer der Faktor Qualität, wie wir ihn auch in Publikationen wie dem Buch „Baukunst in Salzburg seit 1980“ oder der inhaltlichen Betreuung der Architektur-Online-Datenbank [www.nextroom.at](http://www.nextroom.at) zu vermitteln versuchen. Außerdem organisiert die Initiative Architektur seit dem Jahr 2000 im Auftrag der Salzburger Landesregierung den Architekturpreis des Landes Salzburg.

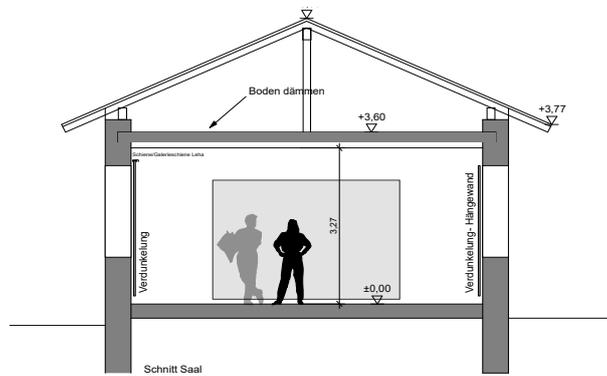
# Finanzierung

Die Gesamtkosten für die Adaptierung werden durch Stadt und Land Salzburg in der Höhe von jeweils 273.000,- Euro bezuschusst. Die Eigentümer, gswb sowie Strauss & Partner Development GmbH, investieren zur Nutzbarmachung des Objekts in die Basissanierung.

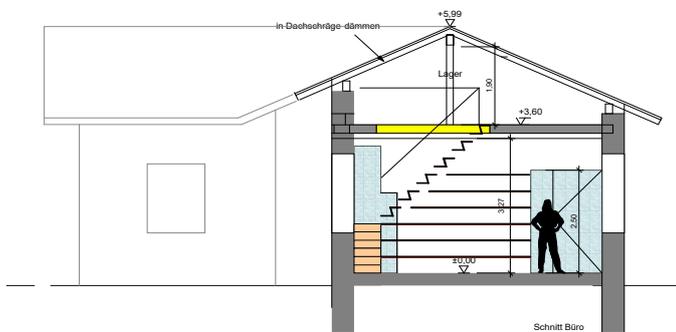
Die Initiative Architektur hat es sich zum Ziel gesetzt Sponsorenbeiträge im Ausmaß von mindestens 25.000,- Euro und über eine Bausteinaktion einen Betrag von 10.000,- Euro zu lukrieren. Außerdem wird die gesamte Planungsleistung in einem Wert von 42.500,- Euro netto, durch Mitglieder des Vorstandes der Initiative Architektur, ehrenamtlich erbracht.



Ansicht Eingang



Schnitt Veranstaltungsraum



Schnitt Büro

# Die Planung

Die verantwortungsvolle Aufgabe der Neoadaptierung des ehemaligen Stallgebäudes zum Architekturhaus Salzburg übernehmen ArchitektInnen aus dem Vorstand der Initiative Architektur. Die Büros FLEOS architektur Fleischmann-Oswald ZT-KG, Lorenz + Partner Architekten Zt GmbH und udo heinrich architekten haben hierfür eine Arbeitsgemeinschaft gebildet. Die konkrete Planungstätigkeit wird von Arch.<sup>in</sup> DI Gudrun Fleischmann, Arch. DI Udo Heinrich und Arch. DI Bernhard Kiesenhofer, ehrenamtlich erbracht und ist Teil der Gesamtfinanzierung für das Architekturhaus Salzburg. Antragsteller bei der Baubehörde für dieses Vorhaben und Bauherr ist der Verein Initiative Architektur. Eigentümer der Liegenschaft sind der gemeinnützige Wohnbauträger gswb, Salzburg und die RBK Wohnbau Projektentwicklung GmbH, Wien, eine Tochtergesellschaft der Strauss & Partner Development GmbH.



## Zeitplan

- » 8. / 9. September 2017

### **LEHMBAUTAGE**

Der italienische Architekt Stefano Mori, wird im Rahmen der Lehmbautage seine Erfahrungen in Theorie und Praxis mit uns teilen. Er arbeitete in den vergangenen vier Jahren mit den mehrfach ausgezeichneten Lehmbaugrößen Martin Rauch und Anna Heringer. In einem Vortrag wird er in die Grundlagen und den Umfang des Lehmbaus einführen. Der Lehmziegel Workshop am darauf folgenden Tag dient der praktischen Überprüfung des Gehörten. Die dabei entstehenden Ziegelsteine, werden Teil der geplanten Bausteinaktion sein, die mit Ende September starten wird.

- » **LEHMBAU - Vortrag:**

Fr 8. September 2017, 19.00 Uhr, Initiative Architektur, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

- » **LEHMZIEGEL - Workshop:**

Sa 9. September 2017, um 10 Uhr und um 14 Uhr, beide Termine im Künstlerhaus Atelier, \*SalonFranziska

Anmeldung: Initiative Architektur, Tel.: +43-662-87 98 67 oder [office@initiativearchitektur.at](mailto:office@initiativearchitektur.at)

In Kooperation mit \*SalonFranziska.

- » 29. September 2017

### **Baustellenfeier und Start der Bausteinaktion**

- » Dezember 2017

### **Edelrohbau-Feier**

- » April 2018

### **Pre-Opening und Beginn Einrichtung**

- » 6. / 7. Juni 2018

### **Offizielle Eröffnung**

im Rahmen des Architekturtages 2018 "Architektur bewegt"



## Team

---

- » Roman Höllbacher  
Künstlerischer Leiter
- » Andrea Rosenberger-Großschädl  
Veranstaltungsorganisation, Vereinsagenden,  
Finanzielles
- » Sabine Bruckner  
Veranstaltungsorganisation, Öffentlichkeitsarbeit
- » Leonie Clara Zangerl  
Büroorganisation, Newsletter

Tel. +43 662 87 98 67  
Hellbrunner Straße 3  
5020 Salzburg  
[office@initiativearchitektur.at](mailto:office@initiativearchitektur.at)